

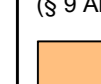
# Bebauungsplan Nr. 8 "Photovoltaikanlage Kieswerk Tarzow" der Gemeinde Lübow

Gemarkung Tarzow  
Flur 1  
Plangebietsgröße:  
Teilungsbereich 1 - 23,55 ha  
Teilungsbereich 2 - 14,43 ha

## Planzeichenerklärung

### Normative Festsetzungen

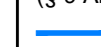
Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 1-11 BauNVO)

 Sondergebiet Photovoltaikanlage und Kiesabbau

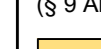
Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

SO Photovoltaikanlage und Kiesabbau	Baugebiet
GRZ 0,75	max. zulässige Größe der Grundflächenzahl
TF 1.2, 1.3	textl. Festsetzung

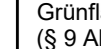
Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 23 BauNVO)

 Baugrenze


Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

 Verkehrsfläche


Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

 Grünfläche

Zweckbestimmung

 Bolzplatz

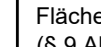
Flächen für Landwirtschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 18a und Abs. 6 BauGB)

 Fläche für Landwirtschaft

Flächen für Landwirtschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 18b und Abs. 6 BauGB)

 Wald

Wasserflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)


 Wasserfläche

Sonstige Planzeichen

 Grenze der räumlichen Teilungsbereiche (§ 9 Abs. 7 BauGB)


Darstellungen ohne Normcharakter


z. B. 113/8

 Flurstücksbezeichnung

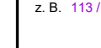
 Flurstücksgrenze


 Flurgrenze


 Gemarkungsgrenze

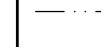
 Gemeindegrenze


Nachrichtliche Übernahme

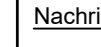
 Planfeststellungsgrenze


 Bergrecht Tarzow 2 Nord


 Grenze Beendigung der Bergaufsicht

 Betriebsplangrenze


 Fernsprechleitung


 Elektroleitung / Freileitung


 100 m Abstand zur Autobahn / 40 m Abstand zur Autobahn


 Grenze des 30 m Wald Abstands


 Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts (§ 5 Abs. 4, § 9 Abs. 6 BauGB)


 Gebäude / Bestand


 Gebäude / Bestand


 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

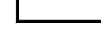
 Gebäude / Bestand

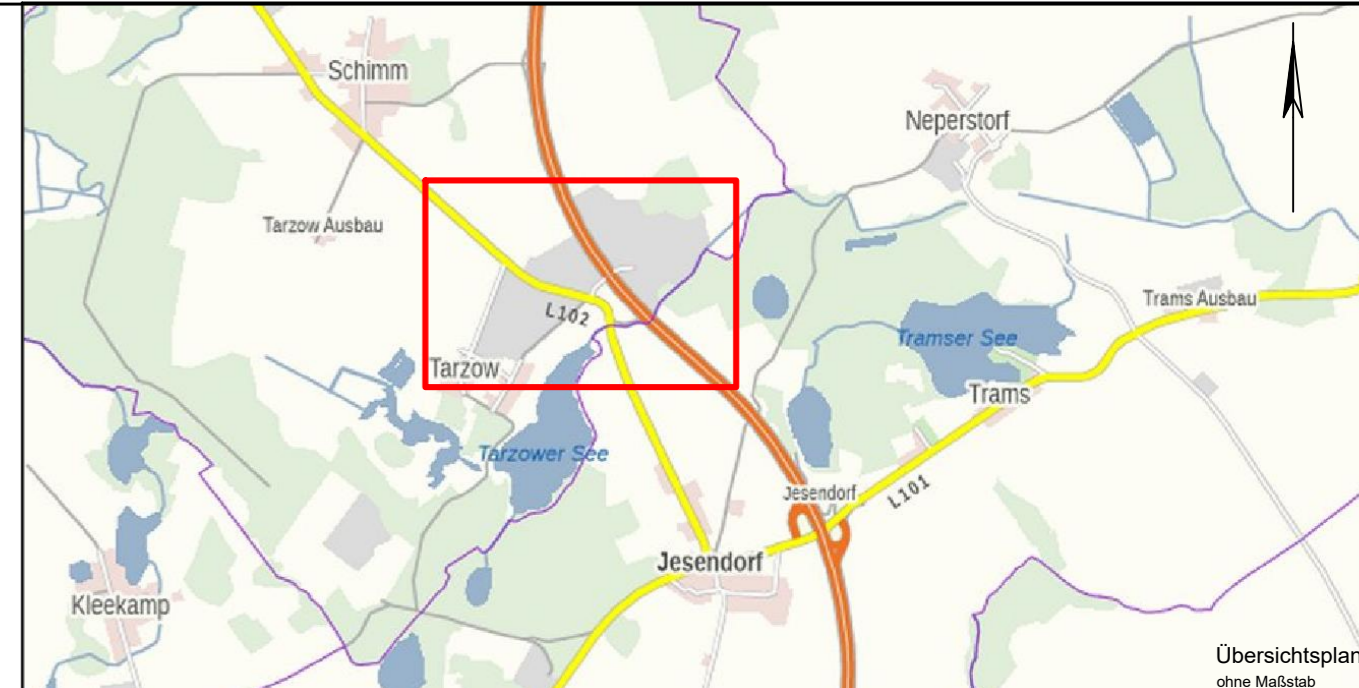
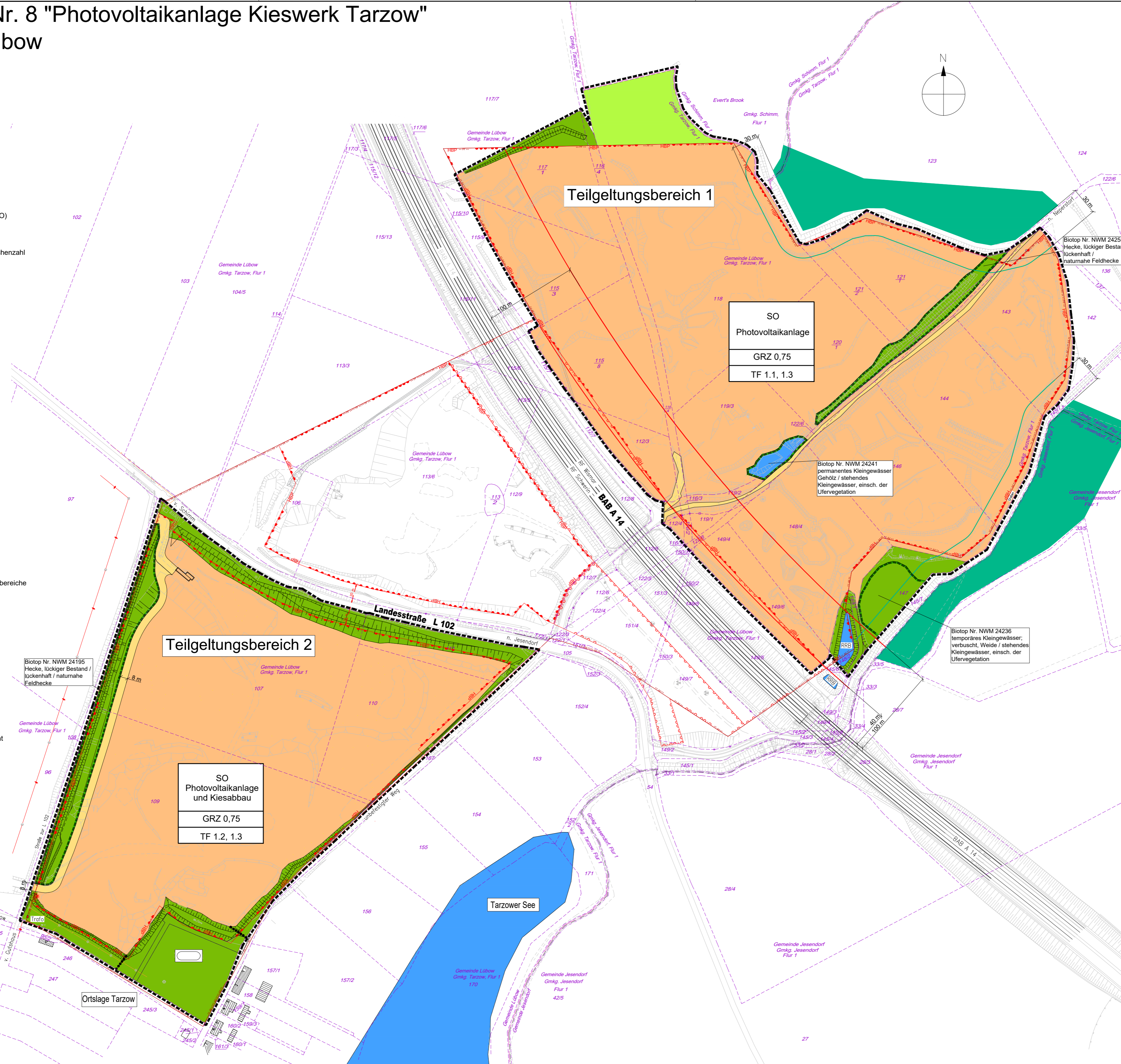
 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand

 Gebäude / Bestand



## Text (Teil B) Textliche Festlegungen (TF)

- Art der baulichen Nutzung
 

Es werden **sonstige Sondergebiete** entsprechend § 11 BauNVO mit folgenden Zweckbestimmungen und Arten der Nutzung festgesetzt
- SO Photovoltaikanlage
 

Zulässig sind:

  - bauliche Anlagen, die der Erzeugung von elektrischem Strom aus Sonnenenergie dienen (Photovoltaikanlagen)
  - die der Photovoltaikanlage dienenden Nebenanlagen, wie Gebäude und Anlagen für elektrische Betriebseinrichtungen und Erdkabel
  - Verkehrsflächen für Betrieb und Wartung der Photovoltaikanlage
  - Einzäunung mit Übersteigschutz, Gesamthöhe max. 2,5 m und Bodenabstand von 10 cm für Kleinlebewesen
- SO Photovoltaikanlage und Kiesabbau
 

Zulässig sind:

  - bauliche Anlagen, die der Erzeugung von elektrischem Strom aus Sonnenenergie dienen (Photovoltaikanlagen)
  - die der Photovoltaikanlage dienenden Nebenanlagen, wie Gebäude und Anlagen für elektrische Betriebseinrichtungen und Erdkabel
  - alle Einrichtungen und baulichen Anlagen eines ortsbundenen gewerblichen Betriebes für den Kiesabbau im Sinne von § 35 (1) Nr. 3 BauGB
  - Verkehrsflächen für Betrieb und Wartung der Photovoltaikanlage und des Kieswerks
  - Einzäunung mit Übersteigschutz, Gesamthöhe max. 2,5 m und Bodenabstand von 10 cm für Kleinlebewesen
- Baugenehmigungen für bauliche Anlagen und Nebenanlagen zur Erzeugung von elektrischem Strom aus Sonnenenergie nach § 63 oder 64 LBauO Mecklenburg-Vorpommern sowie Erklärungen über eine Genehmigungsfreistellung nach § 62 LBauO Mecklenburg-Vorpommern dürfen erst nach der Beendigung der Bergaufsicht für die betroffenen Flächen erteilt werden. (§ 9 Abs. 2 BauGB)

## Planzeichnung (Teil A)

Es gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786) und die Planzeicherverordnung (PlanzVO) in der Fassung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057).

Erstellt auf der Grundlage eines Übersichtsplanes "Tarzow 2 Nord mit geolanter Endkontur - DWG" / Bergmännisches Risswerk und Vermessung bis Stand 07.2020 von OTTO DÖRNER Kies und Umwelt Mecklenburg GmbH & Co. KG

**Gemeinde Lübow**  
**Bebauungsplan Nr. 8**  
**"Photovoltaikanlage Kieswerk Tarzow"**  
**Vorentwurf**  
 für frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung  
 Maßstab 1 : 2.500  
 Planung: Dipl. - Ing. Wolfgang Geistert  
 15.03.2021